

[37382] Soeben erschien:

**Brandeis' illust. israel. Volkskalender**  
f. d. J. d. W. 5649 (1888—1889).

316 Seiten, mit drei Abbildungen,  
3 Beiträgen der bedeutendsten Ghettochrist-  
steller.

Preis 60  $\frac{1}{2}$  ord., 40  $\frac{1}{2}$  bar u. 11/10.

Fortgesetzter Verwendung empfohlen:

**Sippurim.**

Ghettosagen, jüdische Mythen und Legenden.  
Volksausgabe.

8°. 465 Seiten. Brosch. 2  $\mathcal{M}$  50  $\frac{1}{2}$  ord.,  
in Rechnung 1  $\mathcal{M}$  90  $\frac{1}{2}$ , bar 1  $\mathcal{M}$  70  $\frac{1}{2}$   
und 13/12.

Eleg. geb. 3  $\mathcal{M}$  50  $\frac{1}{2}$  ord., bar 2  $\mathcal{M}$  40  $\frac{1}{2}$   
und 13/12.

Dieses herrliche Sagenbuch mit Beiträgen  
von S. Kohn, Dr. J. Rosenauer, Dr. Altar,  
L. Kapper, Mich. Klapp u. a. dürfte allen Leser-  
freisen, zumal während der Reisesaison, eine  
willkommene Erscheinung sein.

Prag, 11. Juli 1888.

Jakob B. Brandeis'  
Verlags-Conto.

[37383] Wir machen hiermit bekannt, das  
durch Kauf sämtliche Vorräte, mit Steinen  
und Verlagsrecht, der

**Sternkarte**

nebst beweglichem Horizont.

Apparat zum Studium

des gestirnten Himmels mit zugehöriger  
Astrognosie

von **J. Mayer.**

(Früher Verlag von Fr. Rothermel  
in Schaffhausen 1885.)

in unseren Besitz übergegangen sind.

Diese vorzügliche Sternkarte, 40 Cm.  
Durchmesser, deren Preis wir auf 3  $\mathcal{M}$  ord.,  
2  $\mathcal{M}$  no. bar herabgesetzt haben, hat seit  
ihrem Erscheinen (1885) einen grossen Ab-  
satz gefunden, und bitten wir darum auch  
ferner um Ihre gütige Verwendung.

Jeder Bestellung legen wir eine Anzahl  
Prospekte mit Abbildung zur Verteilung  
in Kundenkreisen bei, so dass selbst die  
kleinste Handlung mit Leichtigkeit mehrere  
Abnehmer finden wird.

Achtungsvoll

Karlsruhe, den 7. Juli 1888.

Verlags-Verein für Wissenschaften.

**Max Rube in Leipzig.**

[37384]	fr. c.
Silvestre, Le Nu au Salon . . . . .	5.—
Féval, Les habits noirs . . . . .	7.—
R. de Pont-Jest, Fieschi . . . . .	3.50
Gagneur, Le supplice de l'amant . . . . .	3.50
Théo-Critt, Cantharinales . . . . .	3.50
Montégut, L'Oeuvre du mal . . . . .	3.50
Champsaur, l'amant des danseuses . . . . .	3.50
Montépin, Gros lot. III. . . . .	3.—
Ch. d'Amblanc, Sydney Rial . . . . .	3.—
Tinseau, ma cousine Pot-au-feu . . . . .	3.50
Perret, Après le crime . . . . .	3.50
Gyp, Bob au Salon . . . . .	2.—
Delpit, Disparu . . . . .	3.50
Sauvy, Folle province . . . . .	3.50
Le fils de Mme. Angot par Corbelet . . . . .	3.50

[37385]

**Nicht pikant**

und

**doch kurzweilig!**

Allen Handlungen in Städten  
mit Fremdenverkehr, auf Bahnhöfen  
und in Bädern empfehle ich meine  
schnell eingeführte und von Publi-  
kum und Presse mit Beifall aufge-  
nommene

**Unterhaltungsbibliothek.**

Dieselbe bringt in vornehmer  
Auswahl heitere und ernste Er-  
zählungen der beliebtesten zeitge-  
nössischen Schriftsteller des In- und  
Auslandes.

**Preis**

eines jeden Bandes 1 Mark.

Erschienen sind:

- No. 1. **Humoristisches Aleeblatt.** Drei  
Erzählungen von Oskar Justinus.
  - No. 2. **Närrische Käuze.** Theater-Erlebnisse  
von Oskar Höder.
  - No. 3. **Merkwürdige Geschichten.** Humo-  
resken von Dr. Adolph Rohut.
  - No. 4. **Südsrüchte.** Erzählungen moderner  
italienischer Meister. Deutsch von Julius  
von Pederzani-Weber.
  - No. 5. **Geschminktes und Ungeschminktes.**  
Geschichten aus Bühne und Welt von  
Julius Freund.
  - No. 6. **Kabinettsstücke** der modernen fran-  
zösischen Novellistik. Deutsch von Paul  
Heichen.
- Weitere Bände sind in Vorbereitung.

Meine

**Unterhaltungsbibliothek**

zeichnet sich aus durch geschmackvolle Aus-  
stattung und durch wirklich gediegenen In-  
halt. Großer Druck, gutes Papier, gefälliges  
Aeußere werden den Absatz fraglos er-  
leichtern.

**Bezugsbedingungen:**

Einzeln bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

7/6 Exemplare bar mit 40%.

Ein Probeexemplar  
aller 6 Bände für 3  $\mathcal{M}$  bar.

à cond. an thätige Firmen mit 25%.

Ich bitte um weitere zahlreiche Be-  
stellungen und empfehle mich

Hochachtungsvoll

Berlin SW., im Juli 1888, Friedrichstraße 15.

Sigmar Mehring.  
Verlag.

\* \* \*

**Carl Heymanns Verlag**  
in Berlin W.

Rechts- und Staatswissenschaftlicher Verlag.

[37386]

Soeben erschien:

**Entwurf eines Gesetzes**

betreffend

**die Alters-**

und

**Invalidenversicherung**

**der Arbeiter.**

8°. 80  $\frac{1}{2}$  ord., 60  $\frac{1}{2}$  netto.

Ich bitte gef. umgehend zu bestellen.

Berlin.

Carl Heymanns Verlag.

\* \* \*

**Asbein.**

[37387]

\*

**Aus dem Leben eines  
Virtuosen**

von

**Ossip Schubin.**

Ein starker Band. 23 $\frac{1}{2}$  Bogen.

Preis geheftet 8  $\mathcal{M}$  ord.,

6  $\mathcal{M}$  netto, 4  $\mathcal{M}$  80  $\frac{1}{2}$  bar.

Elegant gebunden.

pro Einband 1  $\mathcal{M}$  netto bar.

Die erste Auflage dieses hervorragenden  
Romans ist durch die eingegangenen Barauf-  
träge so stark in Anspruch genommen worden,  
daß ich à cond.-Bestellungen nur in einzelnen  
Fällen und wesentlich nur da, wo gleichzeitig  
Baraufträge vorlagen, berücksichtigen konnte. Ich  
habe sofort den Druck einer

zweiten unveränderten Auflage

in Angriff genommen und hoffe davon in Kürze  
die rückständigen Bestellungen erledigen zu können.  
Bis zum Erscheinen derselben bleibt der offerierte  
Bar-Rabatt

40% und Freie exemplare 7/6

aufrechterhalten, und bitte ich, davon noch recht  
ausgiebigen Gebrauch zu machen.

Braunschweig, Juli 1888.

George Westermann.